

Kreismusikschule Südliche Weinstraße

Telefon: 06341/940-196 (Sekretariat)

FAX: 06341/940-500

E-Mail kms@suedliche-weinstrasse.de

Kreismusikschule SÜW
An der Kreuzmühle 2
76829 Landau

Anmeldung

zum Instrumentalunterricht

INSTRUMENTENKARUSSELL

Gewünschtes Unterrichtsfach

Name des Schülers Vorname

Straße

Postleitzahl Wohnort

Geburtsdatum

Name des gesetzlichen Vertreters Vorname

Anschrift (falls nicht mit der Schüleranschrift identisch)

Telefon

E-Mail

Lehrerwunsch

Mein Kind ist nachmittags zu folgenden Zeiten **verhindert**:

Die Satzung für die Musikschule des Landkreises Südliche Weinstraße und die Satzung des Landkreises Südliche Weinstraße über die Erhebung von Gebühren der Kreismusikschule in der jeweils geltenden Fassung werden anerkannt. Sie bilden die Grundlage für das Rechtsverhältnis zwischen der Kreismusikschule und den Schülern bzw. deren gesetzlichen Vertretern.

Ich willige ein, dass die Kreismusikschule die von mir in diesem Antrag mitgeteilten Daten zum Zwecke der Führung der Geschäfte der Kreismusikschule sowie zur Abrechnung von Gebühren verarbeitet.

Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Sofern der Kreismusikschule keine Einwilligung vorliegt ist die Bearbeitung der Anmeldung nicht möglich.

Weitere Informationen zur verantwortlichen Stelle sowie die Informationen gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung wurden mir mit gesondertem Hinweisblatt ausgehändigt.

Ort, Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Antrag auf Gebührenermäßigung

Familienermäßigung

Voraussetzung:

Mindestens zwei Familienmitglieder erhalten gleichzeitig nach § 5 Abs. 1 Ziff. 1.1 und 1.2 der Gebührensatzung Unterricht bei der Kreismusikschule.

Außer dem vorstehend angemeldetem Schüler nehmen noch folgende Familienmitglieder am Unterricht bei der Kreismusikschule teil:

Vor-und Nachname

Unterrichtsfach

Mehrfächerermäßigung

Der angemeldete Schüler erhält gleichzeitig im folgenden Instrumentalfach Unterricht bei der Kreismusikschule:

Die Musikschulgebühren werden im rationellen Einzugsverfahren von ihrem Bankkonto bei Fälligkeit abgebucht. Wir bitten Sie, uns nachstehendes SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen:

SEPA-Lastschriftmandat

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers

Kreismusikschule Südliche Weinstraße, An der Kreuzmühle 2, 76829 Landau

Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE42SUW00000024336

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen): KMS-

Ich ermächtige/Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger Kreismusikschule SÜW Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Es handelt sich um eine **wiederkehrende Zahlung**.

Name und Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber):

Name des Zahlungspflichtigen:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen):

Bank:

BIC (8 oder 11 Stellen):

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Gegenstand der Verarbeitung:

Führung der Geschäfte der Kreismusikschule inkl. Unterrichtsplanung und -abrechnung

1. Verantwortlicher (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

-Kreismusikschule-

An der Kreuzmühle 2

76829 Landau

E-Mail: info@suedliche-weinstrasse.de

Tel.: +49 (0) 6341 940 196

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Kreisverwaltung Südliche Weinstraße

-Datenschutzbeauftragter-

An der Kreuzmühle 2

76829 Landau

E-Mail: Datenschutz@suedliche-weinstrasse.de

Tel.: +49 (0) 6341 940 499

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke der Führung der Geschäfte der Kreismusikschule. Darin enthalten sind die Verwaltung der Schüler, die Verwaltung der Lehrkräfte, die Unterrichtsplanung sowie die Abwicklung der Leistungen und Kosten der Kreismusikschule.
- Rechtsgrundlage gemäß Art. 6 Abs. 1 DS-GVO ist eine Einwilligungserklärung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten oder ein bestehendes Vertragsverhältnis

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

- Die Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt entsprechend gegebener Einwilligungserklärungen oder vertraglicher Regelungen mit den Betroffenen z. B. an Musikschüler bzw. Musikschullehrer.
- Vgl. auch die Angaben im Verfahrensverzeichnis bzw. im Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

5. Übermittlung an Drittland (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Es werden keine personenbezogene Daten an Drittländer weitergegeben.

6. Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Personenbezogene Daten werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses und darüber hinaus für fünf Jahre aufbewahrt.

7. Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. c bis d DS-GVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere
 - soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit;
 - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
 - wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
 - wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

8. Beschwerderecht (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Stand dieser Information: 18.06.2018